



Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen	Vorlage	Datum
III	2023/027	16.01.2023

BERATUNGSFOLGE			
Gremium	Termin	Zuständigkeit	Status
Umwelt- und Planungsausschuss	07.02.2023	Vorberatung	öffentlich
Gemeinderat	14.02.2023	Entscheidung	öffentlich

**Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes der Gemeinde Ostbevern
- Beschluss des Konzeptes**

Beschlussvorschlag:

Das fortgeschriebene integrierte Klimaschutzkonzept der Gemeinde Ostbevern als strategische Entscheidungsgrundlage und Planungshilfe für die Klimaschutzaktivitäten in der Gemeinde Ostbevern für die nächsten Jahre wird beschlossen. Die Verwaltung wird im Rahmen ihrer lokalen Klimaschutzarbeit vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel mit der Umsetzung der in den einzelnen Handlungsfeldern beschriebenen Maßnahmen beauftragt.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

keine

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [] nein [**X**]

Sachdarstellung:

Der Umwelt- und Planungsausschuss hat in seiner Sitzung am 24.09.2020 (Vorlage-Nr. 2020/098) die Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes aus dem Jahr 2011 beschlossen, um damit der Gemeinde Ostbevern für die kommenden Jahre eine Arbeitsgrundlage für die konzeptionelle und nachhaltige Gestaltung der Energie- und Klimaarbeit sowie die zukünftige Klimastrategie zu geben.

In der darauffolgenden Phase der Projekterarbeitung sind gemeinsam mit dem Büro energielinker projects GmbH die Grundlagendaten erhoben, die laufenden bzw. abgeschlossenen Klimaschutzaktivitäten ermittelt und verschiedene Abstimmungsgespräche geführt worden. Die Themen Energieeinsparung, Energieeffizienz sowie der Einsatz erneuerbarer Energien wurden dabei mit dem Primärziel, die CO²-Emissionen im Gemeindegebiet zu reduzieren, in den Focus gesetzt.

Parallel erfolgte in diesem Zeitraum eine intensive Beteiligung der Bürger*innen, der Wirtschaft/Unternehmen, der Schüler*innen sowie den Jugendlichen beim Kinder- und Jugendwerk (Zukunftswerkstatt mit Kindern im Rahmen der Spielstadt). Über das Projekt wurde in der Presse, den sozialen Medien, der Rathauspost und auf der Homepage der Gemeinde berichtet; zusätzlich war auf dem Wochenmarkt ein Informationsstand aufgebaut.

Die Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes baut auf das Konzept aus dem Jahre 2011 und die bis heute bereits erfolgreich umgesetzten Projekte und Maßnahmen auf und entwickelt als Leitkonzept zielgerichtet einzelne Maßnahmen in den Sektoren Energie, Klima- und Umweltschutz weiter fort. Die Handlungsfelder mit ihren jeweiligen Maßnahmentiteln, die in die Maßnahmensteckbriefe und in die Endfassung des fortgeschriebenen integrierten Klimaschutzkonzeptes einfließen, wurden in der Sitzung des UPA am 07.12.2022 (Vorlage-Nr. 2022/235) vorgestellt und erläutert.

Die Umsetzung der in den einzelnen Handlungsfeldern bzw. Steckbriefen enthaltenen Maßnahmen verdeutlicht, dass Klimaschutz nicht zum Null-Tarif zu haben ist, sondern vielmehr auch teilweise erhebliche finanzielle und auch personelle Ressourcen zur Erreichung der gesteckten Ziele bereitgestellt werden müssen.

Die in den Handlungsfeldern und Leitzielen des Maßnahmenkataloges enthaltenen Einzelmaßnahmen (Steckbriefe) wurden bereits in der Sitzung des UPA am 17.01.2023 beschlossen.

In der Sitzung wird das Büro energiefreundlicher den Abschlussbericht vorstellen und für Fragen und Anmerkungen zur Verfügung stehen.

Karl Piochowiak
Bürgermeister

Klaus Hüttmann
Fachbereichsleitung

Anlage
Vorlage 2023/027, Anlage 01 - Abschlussbericht Klimaschutzkonzept